

## Trainingsfreizeit der jüngsten Leichtathleten

Jedes Jahr verbringen die kleinsten Leichtathleten aus Rosbach und Rodheim ein gemeinsames Trainingswochenende. In diesem Jahr war Fulda das ausgewählte Ziel. Nach monatelanger Vorbereitung ging es am 5. Juni los. Mit den Vereinsbussen und einigen Eltern machten sich 29 Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren auf den Weg. Die 2008 renovierte Jugendherberge in Fulda liegt direkt neben dem Stadion, das die Trainer für das Wochenende extra gemietet hatte. Somit waren die Voraussetzungen hervorragend und es versprach eine tolle Freizeit zu werden.

Nach der Ankunft in der Jugendherberge am späten Nachmittag ging es abends zum Eis essen in die Innenstadt. Vor dem Fuldaer Dom gab es dann einige kleine Ballspiele zum Kennenlernen, bevor mit der anschließenden Nachtwanderung mit Fackeln das erste Highlight des Wochenendes an stand.



Leider spielte das Wetter am Samstag nicht ganz mit. Die erste Trainingseinheit am Morgen musste nach der Hälfte abgebrochen werden. Nach dem Staffellauf im Regen legten alle einen kurzen Sprint zurück in die Jugendherberge ein.



Am Nachmittag hatte es immer noch nicht aufgehört zu Regnen. Daher entschlossen sich die Betreuer die nächste Trainingseinheit ausfallen zu lassen und stattdessen ins Hallenbad zu fahren.

Am Abend gab es zuerst eine kleine Filmpräsentation. Aus den Wettkampf- und Trainingsszenen jeder Saison erstellen die Leichtathleten einen kleinen Film. Das Gelächter war groß als die Kinder sich selbst oder auch ihre Trainer auf dem Film aus dem Jahr 2006 erkannten.

Am Sonntag war das Wetter wieder besser und die letzte Trainingseinheit konnte in Angriff genommen werden. Beim Hürdenlaufen, Stabhochsprung und beim Werfen mit verschiedenen Wurfgeräten konnten alle Kinder einige Disziplinen ausprobieren, die aufgrund des eingeschränkten Platzangebots in Rosbach und Rodheim nicht möglich sind. Den Abschluss des Trainings bildete ein Staffellauf, in dem alle 29 Kinder mit- und gegeneinander antraten.

Nach dem Mittagessen fanden sich die Eltern wieder ein, um ihre übermüdeten, aber strahlenden Kinder wieder mit nach Hause zu nehmen. Alle Kinder und auch die sechs Betreuer Sarah Hölzinger, Kirstin Preiß, Svenja Preiß, Michael Schneider, Sonja Reitz und Kathrin Velder hatten das Wochenende sichtlich genossen, auch wenn sicher alle Sonntag abends früh eingeschlafen sind.